

## Aktuelles

### Gemeinsame Erklärung der Juden und Muslime in der Schweiz

Bei einem Gespräch von Vertretern des SIG und der PLJS mit den Präsidenten der muslimischen Dachverbände, Hisham Maizar (Föderation islamischer Dachorganisationen in der Schweiz FIDS) und Farhad Afshar (Koordination islamischer Organisationen Schweiz KIOS) standen die Juden- und Muslimfeindlichkeit in der Schweiz im Zentrum. Es wurden Möglichkeiten diskutiert, diesen Phänomenen gemeinsam entgegenzuwirken. Als Resultat des Gesprächs entstand eine gemeinsame Erklärung der Juden und Muslime in der Schweiz. In der Erklärung werden Juden- und Muslimfeindlichkeit und jegliche Form von Rassismus entschieden verurteilt.

» [Zur gemeinsamen Erklärung](#)

### Antisemitismus in der Schweiz: Schreiben an den Bundesrat

In einem Brief an den Bundesrat wiesen SIG und PLJS im August auf den aktuell stärksten manifestierten Antisemitismus in der Schweiz hin und forderten den Bundesrat auf, dagegen Stellung zu beziehen. In seinem Antwortschreiben an die beiden jüdischen Dachverbände SIG und PLJS bekräftigte Bundesrat Berset nun seine Unterstützung im Kampf gegen Rassismus und Antisemitismus und gab seiner Besorgnis über die jüngsten Entwicklungen Ausdruck. Die beiden jüdischen Dachverbände nehmen diese klare Stellungnahme mit Genugtuung zur Kenntnis.

### Gespräche mit Vertretern der Parteien

In den letzten Tagen wurden Gespräche mit Vertretern der SVP, der FDP sowie der Grünen geführt. Dabei wurden die Zunahme antisemitischer Vorfälle und Zuschriften sowie die damit verbundenen neuen Tendenzen diskutiert.

Die Vertreter der FDP betonten, dass man in der Schweiz leider diese Tendenzen noch nicht erkannt habe und Nachholbedarf in der Erkennung, Prävention und Bekämpfung bestehe. Im Gespräch mit der FDP kam auch der Entwurf für das neue Nachrichtendienstgesetz zur Sprache. SIG und PLJS befürworten das neue Gesetz und nehmen mit Genugtuung zur Kenntnis, dass auch die FDP diesem positiv gegenübersteht.

Im Gespräch mit den Grünen standen ebenfalls vor allem die Themen Rassismus, Antisemitismus sowie Fremdenfeindlichkeit in sozialen Medien im Zentrum. Es wird sehr begrüsst, dass auch die Grünen hier Handlungsbedarf sehen und Hand bieten möchten, um diese Tendenzen gemeinsam zu bekämpfen.

Die Parteileitung der SVP verurteilte den aufkeimenden Antisemitismus und stellte klar, dass sie nicht nachvollziehen könne, dass Juden in der Schweiz für die Ereignisse im Nahen Osten zur Verantwortung

### Folgen Sie uns auf Twitter!

News und aktuelle  
Informationen rund um das  
Schweizer Judentum.



### SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG erwähnt ist, sind in der Rubrik «SIG in der Presse» abrufbar.  
» [weiter lesen](#)

### SIG App



### Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr  
Feedback zum SIG Newsmail  
an: [newsmail@swissjews.ch](mailto:newsmail@swissjews.ch)

### Impressum

Schweizerischer Israelitischer  
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65  
Postfach 2105  
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77  
F +41 (0)43 305 07 66

gezogen werden.

### **Im Kontakt mit Jungparteien - Jungfreisinnige**

Vertreter des SIG sprachen mit Führungspersonen der Jungfreisinnigen unter anderem über den sich in den letzten Monaten verstärkt manifestierenden Antisemitismus in den sozialen Medien, die Rassismus-Strafnorm und die Situation im Nahen Osten. Die Jungfreisinnigen erklärten dabei ihre Unterstützung beim Erhalt der Rassismus-Strafnorm sowie ihre Ablehnung von Fremdenfeindlichkeit jeglicher Art.

### **Informationsveranstaltungen zum Thema Krisenmanagement**

Der SIG hat Vertreter der jüdischen Gemeinden und anderer jüdischer Einrichtungen zu Informationsveranstaltungen in Basel, Zürich und Genf über Krisenmanagement eingeladen. Anlass dafür waren die Ereignisse des letzten Sommers und die vor allem in den sozialen Medien geäusserten Drohungen gegen Juden in der Schweiz.

### **Anregungen und Erwartungen der SIG-Arbeitsgruppe Politik**

Auch innerhalb der jüdischen Gemeinschaft ist der sich aktuell stärker manifestierende Antisemitismus der letzten Wochen ein zentrales Thema. Deshalb stand die Thematik auch im Zentrum der jüngsten Sitzung der Arbeitsgruppe Politik des SIG. Vertreter verschiedener Gemeinden diskutierten über die Auswirkungen in den sozialen Medien und über mögliche Massnahmen zur Prävention und ihre diesbezüglichen Erwartungen an den SIG.

## **Berichte über SIG-Events**

### **Erfolgreicher Start des 9. Likrat-Lehrgangs**

Der 9. Likrat-Lehrgang startete nach einer ersten Kennenlern-Runde mit einer Einführung in das Judentum der Schweiz durch den Historiker Simon Erlanger. Anschliessend standen Rabbinats-Assistent Elijahu Tarantul sowie Rabbiner Ruven Bar-Ephraim den 14 teilnehmenden Likratinos und Likratinas Rede und Antwort. In der anschliessenden lebhaft geführten Podiumsdiskussion wurde über innerjüdische Strömungen debattiert.

### **Grosserfolg: Führung durch die «Max Liebermann»-Ausstellung**

Das Interesse an den durch das SIG-Kulturressort organisierten Führungen durch die Ausstellung „Max Liebermann und die Schweiz“ war gross. Über 70 Gemeindemitglieder aus der ganzen Schweiz folgten am 7. September der gemeinsamen Einladung des SIG und des Museums. Die Erläuterungen des Museumdirektors, Dr. Marc Fehlmann, zu Leben und Werk des Künstlers fanden grossen Anklang beim Publikum. Aufgrund der vielen Anmeldungen wurden zwei Führungen auf Deutsch und eine auf Französisch angeboten. Aufgrund der grossen Nachfrage findet am Sonntag, den 28. September 2014, um 14.30 Uhr eine weitere kommentierte Ausstellungsbesichtigung stattfinden.

Anmeldungen: [pia.graf@swissjews.ch](mailto:pia.graf@swissjews.ch)

» [Link zur Seite des Museums](#)

## **Kommende SIG-Events für junge Erwachsene**

### **Ready2meet: Tram'Apéro am 22. September in Zurich**

## Tram'Apéro

**READY2MEET** POWERED BY  
JEWISH YOUNG ADULTS 25 - 40 NEXT GENERATION  
SIG | FSCI

**MONDAY 22 SEPTEMBER 2014**

- WHEN** 18h45 sharp
- WHERE** Departure at Bahnhof Enge (Tram 6 stop)
- WHAT** Tram Tour with Snacks & Wine Followed by dinner at Devi's Bar (Birmensdorferstrasse 83)
- CHF** Upon reservation: 25 CHF  
On the spot: 30 CHF  
Non Members: 35 CHF
- REGISTER** [info@ready2meet.ch](mailto:info@ready2meet.ch)

**Ready2meet: Wine tasting am 29. September in Lausanne**

**Lehayim** **READY2MEET** POWERED BY  
JEWISH YOUNG ADULTS 25 - 40 NEXT GENERATION  
SIG | FSCI

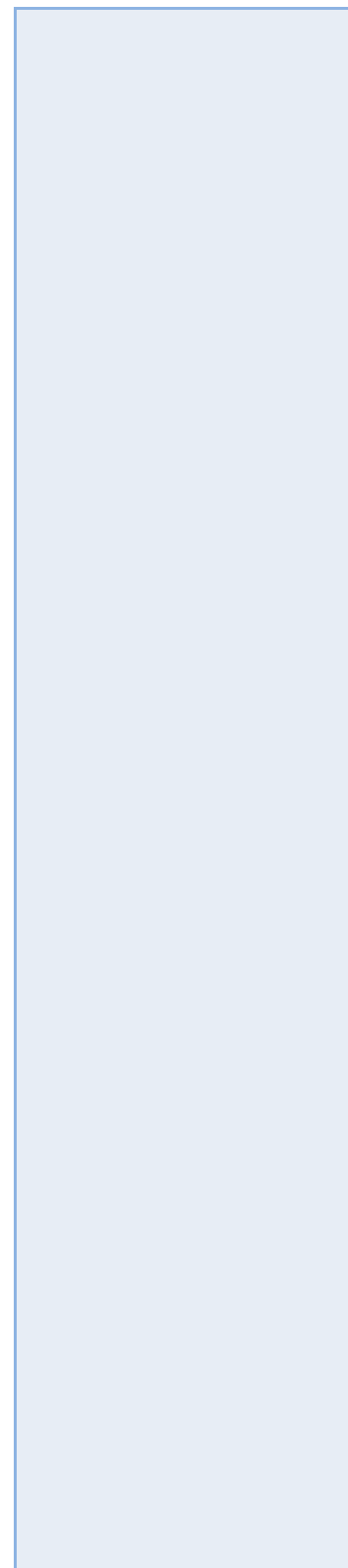
# wine tasting

**29 SEPTEMBER 2014 - LAUSANNE**  
**19H30 - 22H**  
**PRESENTATION OF DIFFERENT WINES ACCOMPANIED BY DINNER**  
VINTHÈQUE MIDI 20 - RUE DU MIDI, 20 - LAUSANNE

REGISTRATION UNTIL 22 SEPTEMBER  
[info@ready2meet.ch](mailto:info@ready2meet.ch)

MEMBERS: 25 CHF  
NON MEMBERS: 35 CHF

**Ready2meet: Save the Date! Ein Wochenende in Wien**



---

**Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.**  
**Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.**

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.

© 2014 SIG / FSCI